

VKF Anerkennung Nr. 31306

Inhaber /-in

James Hardie Europe GmbH Schweiz Südstrasse 4

3110 Münsingen Schweiz Hersteller /-in

James Hardie Europe GmbH

40474 Düsseldorf Deutschland

Gruppe 261 - Baukonstruktionen und Bausysteme

Produkt SCHACHTWAND AESTUVER 3S31

Beschreibung Wandelement aus zwei Lagen AESTUVER-Platten (D=2x25mm, RD=690kg/m3), Platten mit

Stahldrahtklammern verbunden und fugenversetzt montiert, Befestigung an Stahlwinkel,

D=50mm

Anwendung EI 90-RF1

Hgepr=3000mm

Anschluss vertikal/horizontal: MBW Anwendung siehe Folgeseiten

Unterlagen PAVUS, Prag: Prüfbericht 'Pr-19-2.207-En' (10.12.2019), Prüfbericht 'Pr-19-2.208-En'

(11.12.2019), Klassifizierungsbericht 'PK2-05-19-021-E-0' (13.12.2019)

Prüfbestimmungen EN 1364-1; EN 1363-1

Beurteilung Feuerwiderstand El 90

Gültigkeitsdauer31.12.2030Ausstellungsdatum30.10.2025Ersetzt Dokument vom02.09.2020

Vereinigung Kantonaler Feuerversicherungen





Auskunft über die Anwendbarkeit gemäss den Schweizerischen Brandschutzvorschriften

VKF Anerkennung Nr. 31306

Inhaber /-in: James Hardie Europe GmbH Schweiz

Gültigkeitsdauer: 31.12.2030 **Ausstelldatum:** 30.10.2025

Direkter Anwendungsbereich

Der direkte Anwendungsbereich für Prüfresultate an nichttragenden Wänden ist in der EN 1364-1:2015, Kapitel 13 beschrieben.

Die Ergebnisse der Brandprüfung sind direkt auf ähnliche Konstruktionen anwendbar, bei denen eine oder mehrere der nachstehend aufgeführten Veränderungen vorgenommen werden und die hinsichtlich ihrer Steifigkeit und Festigkeit weiterhin die Anforderungen der entsprechenden Auslegungsvorschrift erfüllen.

- Reduzierung der Höhe;
- · Vergrößerung der Dicke der Wand;
- · Vergrößerung der Dicke der Bauteilkomponenten;
- · Reduzierung der Längenmaße von Platten oder Paneelen, nicht jedoch der Dicke;
- Reduzierung der Ständerabstände;
- Reduzierung der Abstände zwischen den Befestigungselementen;

VERBREITERUNG

Bei Probekörpern, die ohne Tragkonstruktion geprüft werden, darf eine identische Konstruktion verbreitert werden, wenn der Probekörper bei einer Mindestnennbreite von 3 m mit einem freien vertikalen Rand geprüft wurde.

· Anforderung erfüllt: Bmax= unendlich

VERGRÖSSERUNG DER HÖHE

Die Höhe der Konstruktion darf unter den folgenden Bedingungen um 1,0 m vergrößert werden:

- die geprüfte Mindesthöhe beträgt 3 m bei Prüfung ohne Tragkonstruktion oder 2,8 m bei Prüfung mit Tragkonstruktion;
- die maximale Durchbiegung des Probekörpers hat 100 mm nicht überschritten;
- die Ausdehnungsmöglichkeiten werden proportional erhöht.
- Anforderung erfüllt: Hmax=4000mm

TRAGKONSTRUKTIONEN

Norm-Tragkonstruktionen

Bei Probekörpern, die im Prüfrahmen ohne Tragkonstruktion geprüft wurden, ist das Ergebnis auf massive Tragkonstruktionen hoher Rohdichte mit mindestens dem gleichen Feuerwiderstand anwendbar, wie sie der Probekörper aufweist.